

Matchplay Golf Haslital Brienzen

Lochspiel

Das Lochspiel (engl. Matchplay) ist die ursprüngliche Spielform im Golf, bei der zwei Spieler direkt gegeneinander spielen.

Spielform

Gespielt wird lochweise. Der Spieler, der auf einer Spielbahn mit weniger Schlägen einlocht, gewinnt das Loch. Wenn beide Spieler gleich viele Schläge für das Loch benötigen, wird das Loch geteilt. Ein Lochspiel wird in der Regel über 18 Löcher angesetzt, könnte aber schon früher beendet werden, im Extremfall nach 10 Löchern, wenn diese alle von einer Partei gewonnen worden sind.

Netto

Ein Lochspiel mit Berücksichtigung der Handicaps der Spieler ist ein Netto-Lochspiel. Dazu wird die Differenz der Vorgaben der gegnerischen Partei nach der Schwierigkeit des Platzes auf die Spielbahnen verteilt.

Beispiel: Spieler A hat Spielvorgabe 20, Spieler B Spielvorgabe 30. Bei Anrechnung der vollen Differenz würde Spieler B an den zehn schwersten Löchern je einen Vorgabenschlag erhalten.

Zählkarte

Im Lochspiel wird allgemein keine Zählkarte verwendet. Wichtig ist nur, dass sich beide Parteien jederzeit über den Spielstand einig sind.

Sieger

Es gewinnt der Spieler, der mit mehr gewonnenen Löchern führt als noch zu spielen sind.

Beispiel:; d.h. liegt ein Spieler z.B. nach Beendigung des 15. Loches „4 auf“, so hat er schon dort das Spiel „4 und 3“ gewonnen, da noch drei Löcher zu gehen sind, und der Gegner keine Chance mehr zum Sieg hat. Liegt ein Spieler bei noch drei zu gehenden Löchern „3 auf“, so ist die Partie für ihn „dormie“, er kann auf den zu spielenden restlichen Löchern nicht mehr verlieren. Ein Lochspiel kann unentschieden enden. Meist wird jedoch in einem Stechen Loch für Loch weitergespielt, bis ein Spieler das entscheidende Loch gewinnt. Es wird mit vollem Handicap gespielt (Maximal Handicap 36).

Schenken

Im Lochspiel kann der Gegner einem Spieler den nächsten Schlag als eingelocht schenken. Auch ein ganzes Loch oder sogar ein ganzes Spiel dürfen geschenkt werden. Solche Geschenke dürfen weder abgelehnt noch widerrufen werden. Trotzdem darf ein Spieler ein schon geschenktes Loch noch zu Ende spielen.

Matchplay Golf Haslital Brienzen

Grundstrafe

Statt sich wie im Zählspiel für einen Regelverstoß zwei Strafschläge zuzuziehen, bedeutet ein Regelverstoß im Lochspiel „Lochverlust“. Das Loch wird also vom Gegner gewonnen.

Spielort

Der Spielort kann von den zwei Spielern frei gewählt werden.

Ausgenommen sind Spieler ohne Platzreife. Diese Partie wird in Grindelwald gespielt, da es keine andere Möglichkeit gibt. In Grindelwald werden alle Partien mit ½ Handicap gespielt.

Spieldaten

Sechzehntelfinale bis am 31. Juni gespielt sein.

Achtelfinale bis am 30. Juli.

Viertelfinale bis am 31. August.

Halbfinale bis am 31. September.

Der Final findet im Oktober statt.

Auslosung

Die Auslosung für diese Turnier wird anlässlich der Hauptversammlung des GC Haslital Brienzen durchgeführt.

Resultat

Der Sieger wird nach dem Spiel er E-Mail an info@golf-haslital.ch gemeldet.

Losentscheid

Wird bis am ersten des Folgemonates um 12.00h kein Sieger gemeldet, entscheidet das Los wer in die nächste Runde kommt.